
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Jugendförderung	03.04.2007	15/0259
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Jugendhilfeausschuss	17.04.2007	

Beratungsgegenstand:

Beitragsfreies Vorschuljahr im Kindergarten;
- Antrag der CDU-Fraktion vom 23.02.2007

Inhalt der Mitteilung:

Auf den der Vorlage 15/0259 als Anlage beigefügten Antrag der CDU-Fraktion wird verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Stellungnahme der Verwaltung:

Wie aus den Anlagen zur Vorlage 15/0256 „3. Ausbaustufe“ hervorgeht, werden derzeit 90,3 % der Kinder des Jahrgangs 2001 und 96 % der Kinder des Jahrgangs 2002 schon jetzt in den Kindertageseinrichtungen gefördert und betreut. Angesichts vereinzelter freier Plätze in verschiedenen Einrichtungen wird derzeit seitens der Verwaltung kein Kapazitätsproblem gesehen.

Unklar ist allerdings nach wie vor der Modus, wie dieses „beitragsfreie Kindergartenjahr“ gestaltet werden soll, seitens des Landes gibt es hierzu keine konkreten Hinweise.

- Werden alle 5-jährigen beitragsfrei gestellt?
- Ist das „dritte“ Kindergartenjahr (in dem das Kind in eine Einrichtung geht), beitragsfrei?
- Was ist mit den „Kann“-Kindern?
- Was ist mit den zurückgestellten Kindern, die noch ein weiteres Jahr im Kiga verbleiben?
- Gibt es einen Anspruch auf 4-stündige Beitragsfreiheit oder auch länger?

sind beispielhaft noch zu klärende Fragen, die zur Zeit auch von verschiedenen Eltern an den Fachdienst gerichtet werden.